

GEMEINDE GEBSATTEL

Schulstraße 10, 91607 Gebsattel, Tel.: 09861-2324, Fax. 09861-875030

Email: gemeinde@gebsattel.de

Homepage: www.gebsattel.de und www.vg-rothenburg.de

Rundbrief Nr. 7 / 2020

Kein amtliches Organ im Sinne der Bekanntmachungsvorschriften

Sprechzeiten des 1. Bürgermeisters und Öffnungszeiten Gemeindeganzlei: Tel. 09861-2324	<u>Zugang zum Rathaus nur mit Mund-Nasenschutz!</u> Mittwoch: 16.30 – 18.30 Uhr (mit Bürgermeistersprechstunde) Donnerstag: 17.00 - 19.00 Uhr (nur Bürgerservice im Sekretariat) <u>oder nach telefonischer Vereinbarung !</u> Weiterhin gilt: Vorzugsweise Anfragen nur per Telefon 09861-2324, Fax. 09861-875030, per Mail: gemeinde@gebsattel.de oder schriftlich.
VG Rothenburg, Laiblestr. 31	Die Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg bearbeitet wieder Bürgeranliegen, die nicht dringend sind. Voraussetzung für den Einlass in das Gebäude der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ist allerdings, dass vorher ein Besuchstermin telefonisch vereinbart wurde, und das Anliegen nicht auf elektronischem oder telefonischem Weg erledigt werden kann. Das Betreten des Gebäudes der Verwaltungsgemeinschaft ist nur mit Mund- und Nasenschutz zulässig. Telefonische Anmeldung! Tel. 09861-94350 Sonstige Kontakte: Fax 09861-943594 , Mail: poststelle@vg-rothenburg.de Bitte beachten Sie auch evtl. Hinweise in der Tageszeitung!!
Öffnungszeiten Wertstoffhof: Tel. 09861-86835	Samstag: 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Bauhof Gebsattel Tel. 09861-86835 Fax. 09861-7093740	Herr Roland Schmid oder Herr Christian Krauthahn für Notfälle: 0175-7211347
Grüngutannahme	Montag: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Mittwoch: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Samstag: 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr und 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Trotz der zahlreichen Lockerungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie bleibt es schwierig bei der Planung und Durchführung von Veranstaltungen aufgrund der einzuhaltenden Vorschriften. Viele Gemeinden haben deshalb bereits beschlossen auf ein **Ferienprogramm im Sommer 2020** zu verzichten. Unsere beiden neuen Jugendbeauftragten wollen dennoch ausloten, ob vielleicht eine „Mini-Variante“ angeboten werden könnte. Sie bitten deshalb alle bisherigen Veranstalter (Vereine, wie Privatpersonen) für sich zu prüfen, ob ein Angebot machbar wäre und sich bis spätestens **Montag, 13. Juli** bei ihnen zu melden. Kontakt: Tim Schnaubelt 0160-95554500 oder Mathias Hezner 0151-23544975.

Bekanntmachungen

Der Gemeinderat Gebstattel hat Gemeinderätin **Claudia Mühleck** zur neuen Beauftragten für Menschen mit einer Behinderung bestellt. Sie tritt damit die Nachfolge von Frau Fanny Krilles an, die dieses Ehrenamt seit November 2013 bekleidet hat. Die Gemeinde dankt Frau Krilles sehr herzlich für ihre wertvolle Arbeit.

Vorstellung der neuen Beauftragten:

Mein Name ist Claudia Mühleck, ich möchte mich kurz als die neue Beauftragte für Menschen mit einer Behinderung, bzw. Inklusionsbeauftragte vorstellen:

Als Mutter eines Sohnes mit Handicap und durch Freunde und Bekannte, konnte ich in den vergangenen 15 Jahren vielfältige Erfahrungen im Alltag und im Umgang mit Menschen mit einer Behinderung sammeln. Behinderung stellt eine Herausforderung an die Betroffenen und an die Gesellschaft dar und wir können alle zusammen lernen uns auf diese Verschiedenheit einzulassen und einzustellen. So möchte ich Inklusion verstehen und habe dies auch schon auf vielen Veranstaltungen zu diesem Thema vertreten!

In diesem Sinn möchte ich Sie, Betroffene und Angehörige einladen. Suchen Sie bitte den Kontakt zu mir, wenn Sie Unterstützung brauchen, sei es persönlich, die Gemeinde betreffend oder bei sonstigen Schwierigkeiten. Auch weiß ich aus meiner Erfahrung, dass es sich mit Gleichgesinnten leichter reden lässt. Ich freue mich auf diese neue Aufgabe und sichere Ihnen Vertraulichkeit zu, falls dies gewünscht wird.

Ihre Claudia Mühleck, Tauberweg 10, 91607 Gebstattel, Tel. 91923 oder 0152-51468881



Als Beauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderung für den Landkreis Ansbach als Nachfolger von Anton Seitz, Wolframs-Eschenbach, wurde Kreisrat **Gerhard Siegler** aus Weidenbach ernannt. Integrationsbeauftragte für den Landkreis Ansbach wurde Kreisrätin Christine Reitelshöfer aus Petersaurach in Nachfolge von Heinz Henninger aus Dietershofen.

Funkalarmierung der Freiwilligen Feuerwehren im Jahr 2020

Der Probealarm wird jeweils zwischen 11.05 Uhr und 11.20 Uhr ausgelöst in den Ortsteilen Gebstattel, Bockenfeld und Kirnberg und zwar am: **25.07.2020**, 22.08.2020, 26.09.2020, 24.10.2020, 28.11.2020, Dez. 2020 entfällt wegen Feiertag.

Manöver und Übungen der US-Streitkräfte:

Anmeldung gem. der Bekanntmachung vom 04.12.2008 (StAnz Nr. 51/52 vom 19.12.2008)

Folgende Übung wurde angemeldet:

Art der Übung: Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen

Zeitraum: 01.07.2020 – 31.08.2020

Besonderheiten: keine

Die Einheiten sind generell angewiesen, Manöverschäden möglichst zu vermeiden. Es wird gebeten, Einwendungen gem. Ziff. III Nr. 3 der obengenannten Bekanntmachung unverzüglich mitzuteilen. Hinsichtlich des Verfahrens bei der Anmeldung von Ersatzansprüchen bei Manöverschäden wird auf das Handblatt der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle, Regionalbüro Süd Nürnberg, Rudolphstraße 28 - 30, 90489 Nürnberg, Tel: 0911-99261-0, Fax: 0911-99261-185, hingewiesen. Die Handblätter können dort angefordert werden.

Geplante Gemeinderatssitzungen 2020 (Änderungen möglich!)

20.07.2020, 17.08.2020 (Ferienausschuss), 14.09.2020, 26.10.2020, 23.11.2020 und 14.12.2020.

Hinweis: Bauanträge bzw. Bauvoranfragen müssen 10 Tage vor der Gemeinderatssitzung bei der Gemeinde vorliegen, damit eine ausreichende Vorprüfung (ggf. durch den Bauausschuss am Donnerstag vor der Gemeinderatssitzung) erfolgen kann. Später eingehende Anträge werden dann erst in der nächsten Sitzung behandelt.

Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg erleichtert Bürgerkontakte

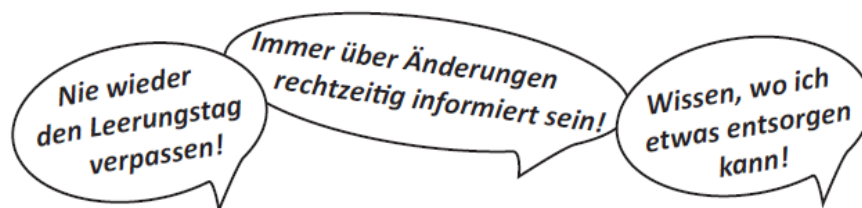
Die Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg hat die geltenden Einschränkungen für Besucher gelockert. Die Verwaltung bearbeitet wieder Bürgeranliegen, die nicht dringend sind. Voraussetzung für den Einlass in das Gebäude der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ist allerdings, dass vorher ein Besuchstermin telefonisch vereinbart wurde, und das Anliegen nicht auf elektronischem oder telefonischem Weg erledigt werden kann. Das Betreten des Gebäudes der Verwaltungsgemeinschaft ist nur mit Mund- und Nasenschutz zulässig.

Wasserhärte

Härtebereich des Trinkwassers im Gemeindebereich Gebstättel: „hart“, das heißt mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht mehr als 14°dH)

Abfallentsorgung (Beitrag zum Umweltschutz) :

Leerung der Restmülltonnen	02.07.2020 / 16.07.2020 / 30.07.2020 / 13.08.2020
Leerung der braunen Biotonnen	06.07.2020 / 20.07.2020 / 03.08.2020 / 17.08.2020
Leerung der Altpapiertonnen	22.07.2020 / 26.08.2020 / 25.09.2020 / 23.10.2020
Leerung der gelben Säcke	16.07.2020 / 12.08.2020 / 09.09.2020 / 07.10.2020



Kennen Sie schon die Abfall-APP des Landkreises Ansbach?

Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf Ihrem Smartphone und schon können Sie die App installieren und nutzen.



Termine in der Gemeinde:

Bitte beachten Sie weiterhin die Hygienevorschriften und das Abstandsgebot!

Motorradfreunde Kirnberg

Das geplante Motorradtreffen in Kirnberg am 03.-04.07.2020 **entfällt**.

Tag der Begegnung des Hauses Gottes Weg am 05.07.2020 **entfällt**.

FFW Gebstattel

Das am 11.07.2020 geplante Rindfleischessen der FFW Gebstattel **entfällt**.

FFW Kirnberg

Das Feuerwehrfest der FFW Kirnberg m. Familiengottesdienst am 19.07.2020 **entfällt**.

Gasthaus „Zum Lamm“

Das Scheunen kino/Hoffest beim Gasthaus "Lamm" muss heuer leider ausfallen.

Obst- und Gartenbauvereine Gebstattel

Sämtliche Veranstaltungen, Theaterfahrt und Ausflüge wurden abgesagt.

Die Theaterfahrt nach Reubach wird auf 2021 verschoben, ebenso der Tag der offenen Gartentür des Bezirks Mittelfranken. Wir bitten unsere Mitglieder um Verständnis.

NWG - Einladung zur Generalversammlung am 18. Juli 2020

Die Naturwärmegenossenschaft Gebstattel eG lädt ihre Mitglieder herzlich zur General-versammlung ein. Die Veranstaltung findet am Samstag den 18. Juli 2020 in der Musikhalle Gebstattel statt.

Beginn 19:00 Uhr. Aufgrund der Vorschriften zur Vermeidung einer Ausbreitung der Covid 19-Pandemie wird um eine **Voranmeldung** gebeten.

Voranmeldung formlos vorzugsweise per E-Mail an: naturwaerme.gebstattel@gmail.com

Alternativ per Post an: Hans-Heinrich Bigge, Kiefernweg 13, 91607 Gebstattel

Matthias Horn, Sonnenbuck 19, 91607 Gebstattel.

Der Eingang der Anmeldungen wird nicht bestätigt. Anmeldeschluss ist der 10. Juli 2020.



Wir bitten hierfür um Verständnis. Diese Maßnahmen sind gesetzlich erforderlich und dienen dazu, die Gesundheit der Teilnehmer und ihrer Familien zu schützen.

Wir behalten uns vor, die Versammlung gegebenenfalls kurzfristig abzusagen.

Eine Einladung wurde bereits auch an die Haushalte der Mitglieder verteilt.

Mit freundlichen Grüßen, Die Vorstandschaft Hans Heinrich Bigge Matthias Horn



	FV 1968 Gebstattel - Wanderabteilung	
---	---	---

Unsere Aktivitäten im Monat Juli 2020

Hallo Freunde! Es geht wieder los...

Der Wanderverein startet am Sonntag, den 12.07.2020 um 13.00 Uhr wieder mit seinen monatlichen Wanderungen.

Auch unsere Versammlung im Gasthaus Lamm am 25.07.2020 um 20.00 Uhr haben wir wieder eingeplant.

Da sich jede Woche die Corona-Vorschriften ändern, werde ich eine E-Mail vor der Wanderung mit den aktuellen Vorschriften versenden.

Grundlage sind die Vorschriften (Hygienekonzept – Selbstauskunft) Stand 18.06.2020

Bitte Mund–Nasenschutz nicht vergessen!!

Mitteilungen der Vereine, Kirchengemeinden, Schulen und Organisationen

„Auf die Gemeinschaft kommt es an!“

Dieses Motto stellen die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Gebsattel gerade unter Beweis. So hat sich in der aktuellen Corona-Krise eine **Helfergruppe** aus Vereinen und Kirchen zusammengefunden. Sie wollen Menschen in Gebsattel und allen Ortsteilen helfen, die unter häuslicher Quarantäne stehen oder die selbst nicht mehr zum Einkaufen gehen können und keine Angehörigen haben, die das für sie erledigen können. Zentraler Ansprechpartner dieser Gruppe ist unsere 2. Bürgermeisterin Elli Stammler. Unter der Telefonnummer **0160-99136048** nimmt sie Hilfsanfragen entgegen und leitet sie direkt an die Personen weiter, die sich bereit erklärt haben, mitzuhelfen. Besorgungen sind mehrmals in der Woche vorgesehen. Die Gemeinde unterstützt diese Aktion und dankt schon jetzt allen Freiwilligen für das Engagement. Bleiben Sie alle gesund!! Ihr Gerd Rößler, 1. Bürgermeister

Bildungsprogramm für Waldbesitzer

Im Herbst/Winter 2020 bietet das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach auch heuer wieder ein Bildungsprogramm für Waldbesitzer (BiWa) an. An 10 Abenden und drei Samstagen werden dem interessierten Waldbesitzer verschiedene Themen aus der forstlichen Arbeit nahegebracht. Ab dem 9. September jeweils Mittwochabend (von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr) wird es den Teilnehmern ermöglicht tiefer in einzelne Bereiche der Waldbewirtschaftung ein zu steigen. Zusätzlich zu den Vorträgen finden an drei Samstagen praktische Vorführungen statt. Ziel ist es, dem Waldbesitzer ein erfolgreicherer Bewirtschaften seines Waldes zu ermöglichen. Die Auswahl der Themen reicht von „Baumartenkenntnis“ über „Bestandsbegründung“ und „Durchforstung“ bis zur „Holzernte“. Die Vortragsabende finden in den Räumen der Landwirtschaftsschule Ansbach in der Mariusstraße 24 statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Aufgrund der Covid-19-Pandemie steht nur eine sehr begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung. Interessenten melden sich verbindlich beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach telefonisch unter 0981-8908-0 oder im Internet unter www.aelf-an.bayern.de an.

		<p>Naturpark-Frankenhöhe e.V. Am Kirchberg 4 91598 Colmberg</p> <p>Tel.: 09803 9326202 info@naturpark-frankenhoehe.de http://www.naturpark-frankenhoehe.de</p>
---	---	---

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir freuen uns, Sie darüber informieren zu können, dass der Großteil der geplanten Veranstaltungen im Naturpark Frankenhöhe – allerdings angepasst an die Vorgaben des Freistaates Bayern bezüglich der COVID-19 Situation – nun stattfinden kann. Es gelten folgende Regelungen:

- Alle Veranstaltungen finden ausschließlich mit vorheriger Anmeldung der Teilnehmer*innen unter info@naturpark-frankenhoehe.de. Bei der Anmeldung sind Name und E-Mail Adresse/Telefonnummer der Teilnehmer*innen für eine Rückmeldung anzugeben.
- Die Teilnehmerzahl bei allen Veranstaltungen ist begrenzt. Falls mehr Anmeldungen als Plätze vorliegen sollten, erfolgt die Vergabe der Teilnahmeplätze über ein Losverfahren.

- Der Anmeldezeitraum für unsere Veranstaltungen beginnt jeweils zwei Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung und endet eine Woche davor.
- In der Woche vor der jeweiligen Veranstaltung werden die angemeldeten Teilnehmer*innen über die Teilnahme informiert.
- Die Veranstaltungen werden unter Einhaltung des Hygiene-Konzepts des Naturparks Frankenhöhe durchgeführt.

Herzliche Grüße vom Team des Naturparks Frankenhöhe

10.07.2020, Neusitz, 16 Uhr, Parkplatz an der Kreuzung bei Neusitz (Pendlerparkplatz): Auf den Spuren des Schäfers

Was krecht und fleucht denn da? Bei der Naturerlebnistour mit dem Landschaftspflegeverband auf der Schafweide gibt es für Kinder und Erwachsene viel zu entdecken. Wir erfahren Interessantes über Natur, Schäferie und die Besonderheiten der Schafweide. Mit etwas Glück sehen wir auch den Schäfer mit seinen Schafen. Anmeldung erforderlich unter info@naturpark-frankenhoehe.de (Anmeldezeitraum von 29.06.-06.07.2020) Bitte an festes Schuhwerk und wettergerechte Kleidung

12.07.2020, 15 Uhr, am Brunnenhaus in Schillingsfürst: Wildkräuter, die kleinen Wunder der Natur.

So alltäglich uns Wildkräuter wie Löwenzahn, Schafgarbe und Co erscheinen, in ihnen verbirgt sich jede Menge Geschmack und Power. Was alles in ihnen steckt und wie man sie verwenden kann, erfahren wir bei einer kleinen Wanderung rund um das Brunnenhaus. Lassen wir uns verzaubern von der Welt der Wildkräuter. Anmeldung erforderlich unter info@naturpark-frankenhoehe.de (Anmeldezeitraum von von 29.06.-06.07.2020) Bitte denken Sie an feste Schuhe, geeignete Kleidung und Insekten-, Zecken- und Sonnenschutz

18.07.2020, 10 Uhr, Windelsbach, Gasthof Linden: Survivaltraining und Überlebensübung in der Wildnis

Im Rahmen einer gemütlichen Wanderung werden wir mit Uli Pelzeter (zertifizierter Wildnisführer) die wichtigsten Grundlagen zum Überleben in der Wildnis erlernen. Die bedeutenden Aspekte des Überlebens sind Wärmeerhaltung, Wassergewinnung, Nahrungsbeschaffung, Groborientierung und der Bau von Notunterkünften. Diese fundamentalen Praktiken des Survivaltrainings werden wir erfahren und selbst praktisch umsetzen. Bitte Brotzeit für das Mittagessen mitnehmen. Anmeldung erforderlich unter info@naturpark-frankenhoehe.de (Anmeldezeitraum von von 06.-13.07.2020) Mitzubringen: Eine Brotzeit für das Mittagessen

19.07.2020, Colmberg, 14 Uhr und 16 Uhr, Naturpark Infozentrum Colmberg: Birnige Stunden

Zu unserer Ausstellung findet das Begleitprogramm "Birnige Stunden" statt. Landschaftsarchitektin Susanne Wolf bringt Kurzweiliges, Wissenswertes und Nachdenkliches rund um die Birne zu Gehör. Die Lesung findet im Kirchhof vor dem Infozentrum - also im Freien- statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine Anmeldung mit Angabe der Uhrzeit (14:00 Uhr oder 16:00 Uhr) erforderlich (via: info@naturpark-frankenhoehe.de).

24.07.2020, Neuhof/Zenn, 16 Uhr, Marktplatz Neuhof an der Zenn: Muschelsuche im Naturpark Frankenhöhe

Im Zennal begeben wir uns auf Muschelsuche, denn die dortigen naturnahen Bäche sind der ideale Lebensraum für die Bachmuschel, die es gut beschattet, kühl und sauerstoffreich mag. Dabei erfahren wir wie die Bachmuschel dazu beiträgt das Wasser zu säubern und warum sie zur Vermehrung Fische wie zum Beispiel den Stichling braucht. Anmeldung erforderlich unter info@naturpark-frankenhoehe.de (Anmeldezeitraum von 13.-19.07.2020)

**26.07.2020, Neustadt/Aisch, 15 Uhr, Schellert, Parkplatz am Spielplatz:
Auf den Spuren der Wildkatze im Naturpark Frankenhöhe.**

Bei dieser Wanderung mit der Biologin und Naturpädagogin Monika Nunn werden spielerisch Informationen und Wissen zur Wildkatze vermittelt. Vorgestellt werden neben der Lebensweise der Wildkatze auch die Unterschiede zur Hauskatze. Dabei werden wir den Lebensraum der Wildkatze und ihre Verbreitung in Deutschland kennen lernen. Anmeldung erforderlich unter info@naturpark-frankenhoehe.de (Anmeldezeitraum von 13.-20.07.2020)

„Anpacken und mitmachen“ heißt die Devise, wenn der Landschaftspflegeverband Mittelfranken von September 2020 bis Juni 2021 zu einer 6-tägigen Fortbildung in Sachen

„Landschaft anpacken“ – Landschaftspflegeverband Mittelfranken bietet praktische Weiterbildung an



Gehölzpflege einer verbuschten Schafhutung



Pflege einer Nasswiese, teils in Handarbeit, teils maschinell unterstützt (Fotos: LPV Mittelfranken)

Landschaftspflege einlädt. Wer wissen möchte, wie man zum Erhalt unserer wertvollen und einzigartigen Landschaft aktiv beitragen kann, ist hier richtig. Ganz konkret lernen die Teilnehmer/-innen einen Magerrasen von Sträuchern und Büschen zu befreien, damit der Schäfer wieder beweiden kann, Hecken fachgerecht zu pflegen und Feuchtwiesen so zu mähen, dass der Lebensraum von Orchideen und Schmetterlingen

erhalten bleibt. Streuobstwiesen, Hecken und Bäume werden gepflanzt sowie der Umgang mit den entsprechenden Maschinen und Gerätschaften erprobt. Auch Arbeitssicherheit und steuerliche Aspekte einer Erwerbstätigkeit in der Landschaftspflege sind Inhalte der Weiterbildung. Neben der Vermittlung theoretischer Hintergründe und Aspekte liegt der Schwerpunkt dabei auf der praktischen und angewandten Landschaftspflege, die anschließend zum Einsatz im Gelände befähigt.

Die Weiterbildung findet in **Zusammenarbeit mit der Landmaschinenschule Triesdorf** statt und wird **gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz** und dem **Bezirk Mittelfranken**. Der Lehrgang schließt nach erfolgreicher Teilnahme mit einem Zertifikat ab. Die theoretischen Kurstage finden in der Landmaschinenschule Triesdorf, Lkr. Ansbach, statt, die Praxisteile voraussichtlich in den Landkreisen Ansbach, Weißenburg-Gunzenhausen und Roth. Ein Hygienekonzept zu den jeweils gültigen Covid-19 Regelungen wird umgesetzt.

Termine 2020/21 (Beginn jeweils 8:30 Uhr): 18. September 2020, 02. Oktober 2020, 06./07.

November 2020 (Beginn freitags ab 13.00 Uhr, samstags ab 8:30 Uhr), 29. Januar 2021, 18. Juni

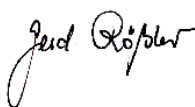
2021 Kosten: gesamter Kurs 120 €, ohne Verpflegung

Der Kurs richtet sich an alle, die ein Interesse an Landschaft und Natur haben und praktisch anpacken möchten - egal ob Jung oder Alt, Mann oder Frau, Anfänger oder alter Hase!

Der Landschaftspflegeverband betreut zahlreiche Naturschutz- und Biotopflächen in Mittelfranken. Hier können sich Einsatzmöglichkeiten für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Weiterbildung ergeben. Die Weiterbildung kann nur durchgeführt werden, wenn die zu den jeweiligen Zeitpunkten gültigen Covid-19 Beschränkungen es zulassen.

Weitere Informationen und Anmeldung beim Landschaftspflegeverband Mittelfranken unter www.lpv-mfr.de, telefonisch unter 0981-4653-3520 oder per Mail an info@lpv-mfr.de

Mit freundlichem Gruß

 1. Bürgermeister

Redaktionsschluss für die Ausgabe 08-2020 ist Montag, der 20.07.2020. Mitteilungen möglichst per E-Mail an gemeinde@gebsattel.de und Anlagen bitte nur noch im pdf-Format !!

1. Bgm. Rößler hat Urlaub vom 27.Juli - 14.August 2020.

Die Vertretung haben 2. Bgm. Stammler bzw. 3. Bgm. Köhler nach Absprache.

Acht Projekte für das Regionalbudget 2020 ausgewählt

In der ILE-Region Rothenburg ob der Tauber können acht Projekte nun in die Umsetzung gehen! Die Projekte wurden Mitte Mai durch das Auswahlgremium für eine Förderung durch das Regionalbudget ausgewählt und bestätigt. Einstimmig hat sich das fünfköpfige Gremium, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Verwaltung, dem Tourismus und Naturschutz sowie der jugendlichen Bürgerschaft für die Annahme aller eingereichten Förderanfragen ausgesprochen. Die Bewertung und Abstimmung konnte aufgrund der Kontaktbeschränkungen jedoch nur virtuell im Umlaufverfahren erfolgen.

Alle Projekte entsprechen den im Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept festgelegten Zielen und tragen zu einer Weiterentwicklung der Region bei. Zusätzlich setzen sie weitere Impulse, zum Beispiel dadurch, dass Aufträge auch den regionalen Dienstleistern und Handwerksbetrieben zugutekommen. Die Projekte reichen von der Neugestaltung örtlicher Spielplätze, über Investitionen in lokale Handwerksbetriebe bis hin zu Verbesserungen der Infrastruktur der Vereine. Viele Projekte sind zudem nicht lokal beschränkt, sondern haben positive Effekte auf die Nachbarkommunen oder können in Kooperation genutzt werden.

Insgesamt erhalten die Projekte eine Förderung in Höhe von 68.625 Euro – davon kommen etwa 61.760 Euro von Bund und Freistaat und knapp 6.860 Euro aus den Mitgliedskommunen der ILE-Region. Der Eigenanteil der Antragsteller beläuft sich auf mindestens 20 Prozent der Nettosumme der Projektkosten. In der Summe ergibt sich aus den Regionalbudget-Projekten eine Gesamtinvestition von rund 125.000 Euro in die Region.

Ob das Regionalbudget in der ILE-Region Rothenburg ob der Tauber auch im nächsten Jahr wieder umgesetzt wird, zeigt sich im Laufe des Jahres. Bis dahin begleiten wir die diesjährigen Antragsteller bei der Umsetzung ihrer Projekte und werden regelmäßig berichten.

Übersicht über die geförderten Projekte

Bewegungsparcours am Sport- und Freizeitgelände in Neusitz

Der Bewegungsparcours soll die bisherige Ausstattung des Sport- und Freizeitgeländes ergänzen. Erwachsenen und Senioren sollen mit den Geräten die Möglichkeit der Teilnahme an Aktivitäten für die körperliche Gesundheit in der Gemeinde geboten werden.

Spielplatzkombination für die Gemeinde Geslau

Die Gemeinde Geslau wird eine Spielplatzkombination anschaffen und durch den kommunalen Bauhof aufstellen lassen. Mit der Neukonzeption des Spielplatzes wird ein Treffpunkt für junge und ältere Menschen in der Ortsmitte geschaffen. Kinder sollen unter

Aufsicht spielen können und Erwachsene können sich gemütlich aufhalten oder selbst an den Geräten sportlich betätigen.

Sanierung des Bodens einer Bäckerei in Gepsattel

Der Boden der Backstube muss modernisiert werden, um aktuellen Hygieneanforderungen zu genügen. Die Bäckerei trägt zur Grundversorgung mit Backwaren und Ergänzungssortiment in der Gemeinde Gepsattel und Rothenburg bei und beliefert zudem viele Gastronomie- und Hotelleriebetriebe in der Region.

Spielparcours für Kinder in der Gemeinde Gepsattel

Die Gemeinde Gepsattel will Tret-Traktoren und Zubehör (Schilder, Pylonen, Absperrmaterial etc.) anschaffen, die bei Dorffesten und Veranstaltungen als Angebot für Kinder zum Einsatz kommen. Bislang wurden die entsprechenden Materialien gemietet, nun sollen die Geräte aufgrund der großen Beliebtheit dauerhaft angeschafft und verstärkt bei Festen und Veranstaltungen von Gemeinde, Vereinen, Feuerwehr etc. eingesetzt werden.

„3 in Einem“: Hof- und Dorfladen zur Nahversorgung im Selbstbedienungsprinzip in Steinsfeld

Durch die Anschaffung eines Pavillons soll ein Hofladen mit Selbstbedienungsangebot auf einem Hof an der B470 entstehen. Verkauft werden dort Eigenprodukte, regionale Produkte und Artikel des täglichen Bedarfs. Eine sukzessive Erweiterung des Sortiments und der weitere Ausbau des Angebotes durch Anregungen und Wünsche der Kundinnen und Kunden ist geplant.

Aufwertung des Spielplatzes in Windelsbach-Linden

Im Ortsteil Linden der Gemeinde Windelsbach soll ein moderner, zeitgemäßer Spielplatz errichtet werden, für den Spielgeräte und ein Zaun zur Sicherung des Geländes angeschafft werden. Die Aufstellung erfolgt durch den Bauhof der Gemeinde.

Toilettenwagen für Vereine

Der Feuerwehrverein Windelsbach möchte zur Durchführung der Vereins- und Gemeindefeste einen Toilettenwagen anschaffen, da die örtlichen Toilettenanlagen für größere Besuchergruppen nicht geeignet sind. Der Toilettenwagen kann auch Vereinen der umliegenden Gemeinden zur Verfügung gestellt werden.

Professionalisierung und Marketing einer Hofmanufaktur in Insingen/Lohr

Durch eine Print-Werbekampagne mit professionellen Fotos, sollen die Geschäfte der Hofmanufaktur im stationären Handel weiter ausgebaut werden. Auch der Online Shop soll durch eine Kampagne weiter professionalisiert, bekannter und kundenfreundlicher werden. Die Hof-Manufaktur möchte als regionaler Arbeitgeber Arbeitsplätze erhalten und neue schaffen. Zudem trägt sie zur Nah- und Grundversorgung bei und erhöht durch ihre Anbaupraxis alter Kulturen die Vielfalt und Biodiversität auf den Feldern.